FALLING
WALLS
FOUNDATION

Bekanntmachung

Öffentliche Ausschreibung für die Vergabe eines Dienstleistungsauftrags nach § 9 der UVgO

Durchführung von Workshops und Konzeptionsleistung im Rahmen der Weiterentwicklung bestehender Angebote von „Young Entrepreneurs in Science“

FALLING
WALLS
FOUNDATION

BEWERBUNGSBEDINGUNGEN

A) BEZEICHNUNG (ANSCHRIFT) DER ZUR ANGEBOTSABGABE AUFFORDERNDEN STELLE, DER DEN ZUSCHLAG ERTEILENDEN STELLE SOWIE DER STELLE, BEI DER DIE ANGEBOTE EINZUREICHEN SIND:

Auftraggeber:
Falling Walls Foundation gGmbH
Geschäftsführerin Dr. Imke Rajamani
Kochstr. 6-7
10969 Berlin

B) VERFAHRENSART:

Es findet eine öffentliche Ausschreibung einer Dienstleistung nach § 9 der UVgO statt. Die Falling Walls Foundation gGmbH ist kein öffentlicher Auftraggeber im Sinne der §§ 97 ff. GWB. Die Durchführung des Vergabeverfahrens erfolgt, weil die Finanzierung aus Zuwendungen erfolgt und sich die Verpflichtung zur Anwendung UVgO aus dem Zuwendungsbescheid ergibt.

Der Auftragswert liegt unterhalb des Schwellenwertes für die Anwendung der §§ 97 ff. GWB

C) FORM, IN DER ANGEBOTE EINZUREICHEN SIND

Angebote bedürfen der Schriftform. Das Angebot ist in einem doppelten Briefumschlag beim Auftraggeber einzureichen. Der innere Umschlag muss verschlossen sein und mit den Angaben

Angebot Durchführung von Workshops und Konzeptionsleistung im Rahmen der Weiterentwicklung bestehender Angebote von „Young Entrepreneurs in Science“
Ablauf der Angebotsfrist am 06.02.2023 13:00 Uhr

beschriftet sein. Der äußere, ebenfalls zu verschließendem Umschlag trägt nur die Anschrift der Falling Walls Foundation gGmbH.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist können Angebote schriftlich, fernschriftlich oder telegrafisch zurückgezogen werden.

Das Angebot ist vollständig und im Original unterschrieben einzureichen. Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen. Änderungen des Bieters an seinen Eintragungen müssen zweifelsfrei sein.

Etwaige Änderungen bzw. Berichtigungen des Angebotes durch den Bieter sind vor Ablauf der Angebotsfrist in gleicher Form wie das Angebot einzureichen.

FALLING
WALLS
FOUNDATION

Der Bieter muss im Angebot angeben, wenn für den Gegenstand des Angebotes gewerbliche Schutzrechte bestehen oder vom Bieter oder anderen beantragt sind, oder er erwägt, Angaben aus seinem Angebot für die Anmeldung eines gewerblichen Schutzrechts zu verwerten.

D) ART UND UMFANG DER LEISTUNG:

ZEITRAUM DER DER AUSFÜHRUNG, DER LIEFERUNG BZW. DIENSTLEISTUNGSERBRINGUNG:

Februar 2023 bis Dezember 2024

BESCHREIBUNG DER LEISTUNG:

Mit dem Ziel der Stärkung des unternehmerischen Denkens und Handelns bei Promovierenden hat die Falling Walls Foundation mit Unterstützung des BMBF das Projekt „Young Entrepreneurs in Science" initiiert. Das Projekt möchte promovierende und promovierte Wissenschaftler:innen für die Themen Innovation und Entrepreneurship sensibilisieren. Seit Beginn der ersten Projektlaufzeit 2018 wird dies durch das Angebot verschiedener Workshop-Formate für die Zielgruppe umgesetzt. In den Formaten stehen das praktische Kennenlernen und Erfahren eines Entrepreneurial-Mindsets sowie Methoden der nutzerzentrierten Ideenentwicklung (Design Thinking) im Vordergrund. Die Umsetzung erfolgt über die Zusammenarbeit mit mehr als 100 akademischen Partnern und Partnern aus außeruniversitären Forschungsinstitutionen in ganz Deutschland. Seit 2022 bietet Young Entrepreneurs in Science zudem ein Ausbildungsprogramm für das Partnernetzwerk an, den YES Train-the-Trainer. Durch diese Ausbildung sollen Partner dazu befähigt werden, Young Entrepreneurs in Science Workshops eigenständig bzw. in Tandem-Moderation an ihren Institutionen durchzuführen.
Auf der Homepage https://youngentrepreneursinscience.com/ finden Sie weitere Informationen zur bisherigen Arbeit des Projektes.

WORKSHOP-PROGRAMM

Die Workshops richten sich inhaltlich und strukturell an Promovierende und Postdocs aller Disziplinen ohne unternehmerische Vorbildung. Sie ermöglichen es, durch praxisorientierte, kreative und interaktive Auseinandersetzung erste Erfahrungen mit dem Thema Entrepreneurship zu sammeln. Eine konkrete Geschäftsidee ist dabei ausdrücklich keine Voraussetzung für die Teilnahme. Vielmehr ist es das Ziel, Promovierende und Postdocs dazu einzuladen, sich mit den Methoden und Instrumenten unternehmerischen Denkens und Handelns vertraut zu machen und sich dabei neue Karriere- und Entwicklungsperspektiven zu erschließen. Die Promovierenden werden dazu ermutigt, ihre persönlichen, bereits vorhandenen Fähigkeiten und Potenziale zu erkennen und einzubringen. Die Ermutigung und Stärkung der individuellen Persönlichkeit, die Befähigung und Erprobung der interdisziplinären Teamarbeit und die Handlungsfähigkeit bei Entscheidung und Problemlösung bilden neben einer Ideenvorstellung Inhalte des Gesamtportfolios. Unter Einbeziehung von „Design Thinking" sowie anderen

Kreativitätstechniken werden die genannten Kompetenzen nicht frontal unterrichtet, sondern handlungs-und situationsbezogen vermittelt und trainiert.

In Reaktion auf die veränderten Bedingungen durch COVID-19 und den Wunsch nach mehr Flexibilität von Seiten der Partner und Teilnehmenden, entstand von 2020 bis 2022 ein modularisiertes Workshop-Konzept. Der entwickelte YES-Modulbaukasten stellt ein Angebot nach dem Baukastenprinzip dar und umfasst kurze, in sich geschlossene Workshop-Module (2,5h - 4h), die entweder als alleinstehende Formate angeboten oder zu längeren Tagesworkshops kombiniert werden können. Thematisch sind die Module zwei Bereichen zugeordnet:

1. Career & Empowerment (Schwerpunkte: Sensibilisierung für Entrepreneurship und Intrapreneurship als alternative Berufswege, Austausch mit Rolemodels, Vernetzung der Teilnehmenden untereinander)

2. Ideas & Methods (Schwerpunkte: Methodenvermittlung Human-Centered-Design, Ideenentwicklung und -umsetzung)

Diese Aufteilung bzw. Kategorisierung spiegelt nicht nur die inhaltlichen Schwerpunkte der Einheiten wider, sondern soll den akademischen Partnern auch die Zusammenstellung sinnvoller Workshop-Kombinationen erleichtern.
Die detaillierte Leistungsbeschreibung finden Sie im separaten und entsprechend bezeichnetem Dokument.

E) ggf. DIE ANZAHL, GRÖSSE UND ART DER EINZELNEN LOSE:

Die Leistung wird in zwei Lose aufgeteilt.

Los 1 - Inhalt siehe Leistungsbeschreibung

Los 2 - Inhalt siehe Leistungsbeschreibung

Angebote können jeweils für Los 1 oder Los 2 abgegeben werden. Bitte kreuzen Sie im Angebotsschreiben an, für welche(s) Los(e) Ihr Angebot gilt. Ein Bieter kann jedoch nur den Zuschlag für ein Los erhalten. Sollte ein Bieter sowohl für Los 1 als auch für Los 2 das wirtschaftlichste Angebot abgegeben haben, erhält er den Zuschlag für Los 1. Den Zuschlag für Los 2 erhält der nächstplatzierte Bieter.

F) ZULASSUNG VON NEBENANGEBOTEN:

Neben-/Alternativangebote sind nicht zulässig.

G) ETWAIGE BESTIMMUNGEN ÜBER DIE AUSFÜHRUNGSFRIST:

Leistungsbeginn ist unverzüglich nach Zuschlagserteilung

H) ELEKTRONISCHE ADRESSE, UNTER DER DIE VERGABEUNTERLAGEN ABGERUFEN WERDEN KÖNNEN ODER DIE BEZEICHNUNG UND

FALLING
WALLS
FOUNDATION

ANSCHRIFT DER STELLE, DIE DIE VERGABEUNTERLAGEN ABGIBT ODER BEI DER SIE EINGESEHEN WERDEN KÖNNEN:

Die Vergabeunterlagen können unter https://falling-walls.com/foundation/tenders/ abgerufen werden.

Im Falle von Fragen an den Auftraggeber können diese ausschließlich schriftlich per E-Mail gestellt werden.

Ansprechpartnerin:
Falling Walls Foundation gGmbH
Frau Sarah Scheck
E-Mail: sarah.scheck@falling-walls.com

Bieterfragen werden anonymisiert samt der Antworten unter https://falling-walls.com/foundation/tenders/ veröffentlicht. Die interessierten Unternehmen sind gehalten, sich während des Vergabeverfahrens über etwaige Bieterinformationen und die Beantwortung von Fragen sowie Aktualisierungen zu informieren.

I) ABLAUF DER ANGEBOTSFRIST:

06.02.2023 13:00 (Eingang bei der Falling Walls Foundation gGmbH)

J) DIE HÖHE ETWA GEFORDERTER SICHERHEITSLEISTUNGEN:

Sicherheitsleistungen werden nicht gefordert.

K) DIE WESENTLICHEN ZAHLUNGSBEDINGUNGEN ODER ANGABE DER UNTERLAGEN, IN DENEN SIE ENTHALTEN SIND

Vertragsbedingungen ergeben sich aus den Vergabeunterlagen. Es wird für jedes Los eine separate Rahmenvereinbarung geschlossen. Vertragsbedingungen oder allgemeine Geschäftsbedingungen des Bieters, die von den Vergabeunterlagen abweichen, gelten nicht- auch dann nicht, wenn sie dem Angebot beigefügt werden.

L) DIE MIT DEM ANGEBOT VORZULEGENDEN UNTERLAGEN, DIE GGF. VOM AUFTRAGGEBER FÜR DIE BEURTEILUNG DER EIGNUNG DES BIETERS VERLANGT WERDEN:

Hinweise zu den Eignungsnachweisen:

Die Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend, die Vergabestelle behält sich jedoch vor, zur Prüfung die Nachreichung vor Originalen zu fordern. Bei Bietergemeinschaften sind die entsprechenden Nachweise und Erklärungen zu Nichtvorliegen von Ausschlussgründen für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft vorzulegen; im Übrigen müssen in Summe alle geforderten Nachweise vorliegen. Der Auftraggeber behält sich vor, von den Bietern, die in die engere Wahl kommen,

die Benennung von evtl. Unterauftragnehmern sowie die Vorlage von Eignungsnachweisen und Nachweisen/Erklärungen zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen für die Unterauftragnehmer und die verbindliche schriftliche Erklärung des/der Unterauftragnehmer(s), dass diese(r) für den Fall des Zuschlags für die Erbringung der vorgesehenen Teile der Dienstleistung gegenüber dem Bieter zur Verfügung steht/stehen, zu fordern..

ANGABEN ZUR SITUATION DES DIENSTLEISTERS SOWIE ANGABEN UND FORMALITÄTEN, DIE ZUR BEURTEILUNG DER FRAGE ERFORDERLICH SIND, OB DIESER DIE WIRTSCHAFTLICHEN UND TECHNISCHEN MINDESTANFORDERUNGEN ERFÜLLT:

1. Beschreibung des Bieters und seiner institutionellen Struktur
2. Angabe einer Kontaktperson mit Kommunikationsdaten (siehe Angebotsschreiben Anlage 1).
3. Angaben zum Gesamtumsatz und zum Umsatz mit vergleichbaren Leistungen als den letzten drei Geschäftsjahren (siehe Angebotsschreiben Anlage 2)
4. Nachweis von einschlägigen Referenzen über vergleichbare Leistungen in Form einer Liste der in den letzten 3 Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Wertes, des Leistungszeitraumes sowie des Auftraggebers (siehe Angebotsschreiben Anlage 3)
5. Eigenerklärung zu Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB sowie § 23 AEntG, § 21 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 98 c AufenthaltsG. § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB findet auch insoweit Anwendung, soweit sich die Straftat gegen öffentliche Haushalte richtet. § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB findet mit der Maßgabe Anwendung, dass die mangelhafte Vertragserfüllung weder zu einer vorzeitigen Beendigung des Vertrags noch zu Schadensersatz oder einer vergleichbaren Rechtsfolge geführt haben muss (Teil des Angebotsschreibens)

BEDINGUNGEN BETREFFEND DEN DIENSTLEISTUNGSAUFTRAG/ RECHTSFORM DES BIETERS:

Nicht vorgeschrieben

IST DIE DIENSTLEISTUNGSERBRINGUNG EINEM BESONDEREN BERUFSSTAND VORBEHALTEN?

Nein

MÜSSEN JURISTISCHE PERSONEN DIE NAMEN UND DIE BERUFLICHE QUALIFIKATION DER FÜR DIE AUSFÜHRUNG DER DIENSTLEISTUNG VERANTWORTLICHEN PERSONEN ANGEBEN?

Ja

M) DIE HÖHE ETWAIGER VERVIELFÄLTIGUNGSKOSTEN UND DIE ZAHLUNGSWEISE:

Für die Erstellung des Angebots werden keine Kosten erstattet.

FALLING
WALLS
FOUNDATION

N) ZUSCHLAGSKRITERIEN:

Die Zuschlagskriterien entnehmen Sie bitten dem separaten Dokument Zuschlagskriterien.

O) ZUSCHLAGS- UND BINDEFRIST:

Die Zuschlags- und Bindefrist endet am 10.02.2023. Der Zuschlag wird dem erfolgreichen Bieter innerhalb der Zuschlagsfrist schriftlich mitgeteilt.

P) BESONDERE HINWEISE FÜR BIETERGEMEINSCHAFTEN:

Bietergemeinschaften müssen gesamtschuldnerisch haften. Sämtliche Mitglieder einer Bietergemeinschaft sind im Teilnahmeantrag zu benennen und eines der Mitglieder ist als bevollmächtigter Vertreter für den Abschluss und die Durchführung des Vertrags zu bezeichnen.

Q) BESTIMMUNG ÜBER NICHT BERÜCKSICHTIGTE ANGEBOTE

Der Bieter unterliegt mit der Abgabe seines Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Angebote (§ 46 UVgO). Er erklärt sich damit einverstanden, dass im Fall der Zuschlagserteilung auf sein Angebot den nicht berücksichtigten Bietern der Name des erfolgreichen Bieters mitgeteilt wird.

Der Bieter erklärt sich damit einverstanden, dass die von ihm mitgeteilten personenbezogenen Daten für das Vergabeverfahren verarbeitet und gespeichert werden können. Die Bieter sind gehalten, die bei ihnen tätigen Personen, deren Daten sie im Rahmen des Vergabeverfahrens weitergeben, entsprechend zu informieren.

R) FINANZIERUNGS-/AUFHEBUNGSVORBEHALT

Dem Bieter ist bekannt, dass die Finanzierung der ausgeschriebenen Leistung über Zuwendungen erfolgt. Der Auftraggeber behält sich die Aufhebung der Ausschreibung für den Fall vor, dass er nicht wie angenommen über die Zuwendungen verfügen kann oder die Finanzierung aus anderen Gründen nicht gesichert ist. Der Auftraggeber behält sich vor, die Ausschreibung aufzuheben, wenn die angebotenen Preise die zur Verfügung stehenden Mittel überschreiten oder als unwirtschaftlich anzusehen sind.

S) CHECKLISTE

Mit dem Angebot sind folgende Unterlagen vorzulegen:

- Angebotsschreiben (inklusive Anlagen)
- Nachweise der Eignung gemäß Punkt L
- Angaben zu den Zuschlagskriterien

- Leistungsverzeichnis (Excel-Tabelle)

T) LEISTUNGSVERZEICHNIS DER DIENSTLEISTUNG

Mit dem Angebot abzugeben ist die anliegende Excel-Tabelle Leistungsverzeichnis.

U) Vertragsbedingungen

Bitte entnehmen Sie die Vertragsbedingungen dem separaten Dokument – Vertragsbedingungen.

FALLING
WALLS
FOUNDATION

ANHÄNGE

ANHANG 1: Empfangsbekenntnis

Wir bestätigen, die Vergabeunterlagen, **Öffentliche Ausschreibung für die Vergabe eines Dienstleistungsauftrags nach § 9 UVgO** über die „Durchführung von Workshops mit Co-Moderationstraining im Rahmen von „Young Entrepreneurs in Science" 2023-2024" am _____ erhalten zu haben.

_____

Firma

_____

Vorname, Name

_____

Anschrift

_____

Faxnummer

_____

Email-Adresse

_____

Datum, Unterschrift

Das Empfangsbekenntnis bitte umgehend an folgende Faxnummer/Email-Adresse senden: 030 60 988 39-768/ sarah.scheck@falling-walls.com